

ELEKTROMAGNETISCHE INTERFERENZ BEI LVS-GERÄTEN

SEND - Sendemodus - alle Geräte können in Gebrauch bleiben

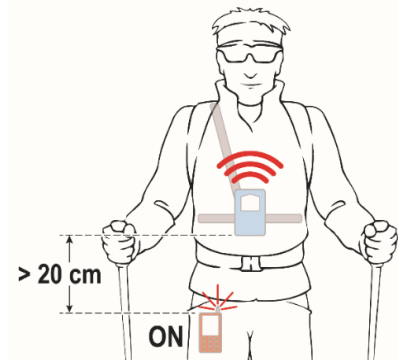
> 20cm Abstand zu Störquellen:

- Elektronische Geräte
- Metallische Gegenstände
- Metallische Folien (z.B. wärme erhaltende Folien)
- Magnete
- Heizelemente

Handy in einer Tasche (Hosentasche), die dem LVS-Gerät gegenüberliegt, aufbewahren, um zu vermeiden, dass die Geräte im Falle einer Lawine nahe beieinander liegen und so das Sendersignal abgeschirmt wird.

Kein Handy in der Jackentasche (auch keine Action-Kamera auf Brusthöhe), während das LVS-Gerät in der Halterung getragen wird.

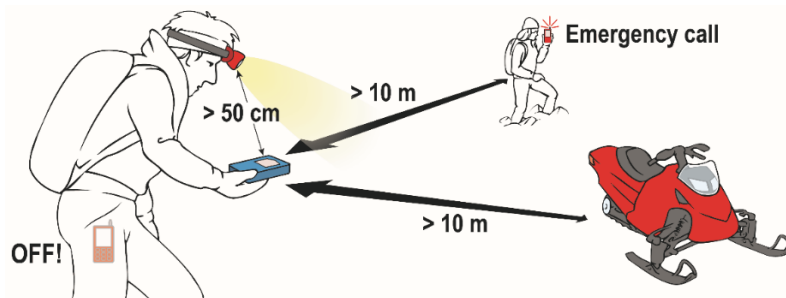
Sprecht in der Gruppe über das Thema Störquellen und macht euch der Problematik bewusst.



SEARCH - Empfangsmodus - nur wirklich notwendige Geräte können angeschaltet bleiben

Suchende Person:
Alle Geräte OFF
Heizhandschuhe ablegen

Andere Retter:
>10m Abstand
alle Geräte können benutzt werden



- Lege Heizhandschuhe ab
- Schalte Kommunikations- sowie andere elektronischen Geräte aus (OFF, kein Flugmodus)
- Heizsocken und -schuhe ausschalten
- Wenn eine Uhr mit elektronischem Bildschirm oder ein Armband mit Elektronik zur Aktivitäts- oder Herzfrequenzüberwachung verwendet wird, das LVS-Gerät in der anderen Hand halten.
- >50 cm Abstand zu Geräten, die für die Durchführung der Suche unbedingt erforderlich sind, z. B. eine Stirnlampe für eine Suche bei Nacht.
- >10m Abstand von einem laufenden Mobiltelefon, Funk oder Satellitenkommunikationsgerät.
- >10m Abstand von einem Schneemobil mit laufendem Motor
- Verringere die Suchstreifenbreite auf max. 20m wenn die Störungen nicht durch die Abstandsregel vermieden werden können.
- Einige elektrische Airbagsysteme können Störungen verursachen. Wird ein betroffenes System verwendet, muss möglicherweise ohne diesen elektrischen Airbag gesucht werden.

Kameradenrettung in der Gruppe:

Falls das Ausschalten des Gerätes nicht bekannt ist und um Zeit zu sparen, können elektronische Geräte an eine nicht aktiv suchende Person übergeben werden.

STÖRQUELLEN

Auswirkungen passiver Interferenz auf SEND und SEARCH:

Metallteile, elektronische Geräte mit Metallgehäusen, -folien und -drahtgeflechten; Magnete

→ Abstand von >20cm von metallischen Gegenständen und Magneten halten.

Auswirkungen aktiver Interferenz auf SEARCH:

Jedes Gerät welches elektrische Energie verbraucht

→ Folgt den Regeln in SEARCH um Reichweitenreduzierung und "Falsch-Positive" zu vermeiden

MÖGLICHE KONSEQUENZEN VON INTERFERENZ

→ Irreführende Entfernungs- und Richtungsangaben → "Falsch-Positive"

→ Reichweitenreduzierung

STÖRSIGNALE ERKENNEN

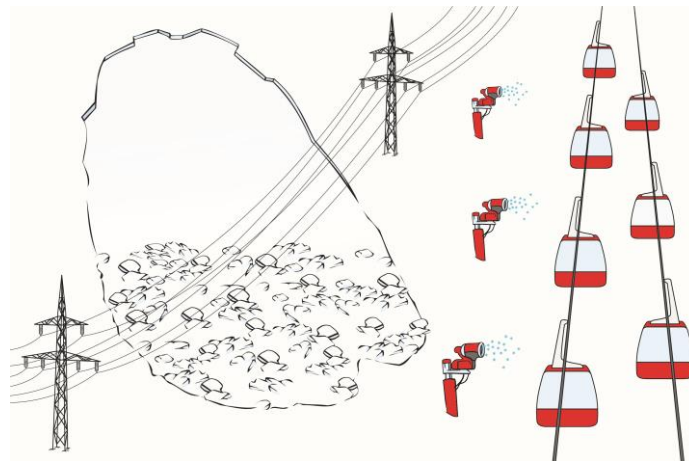
Unterscheidung zwischen "Signal eines Verschütteten" und "Falschmeldungen"

[basierend auf analogem Ton]

→ Authentischer analoger Ton ca. jede Sekunde + Entfernungs-/Richtungsanzeige
= Signal eines Verschütteten

→ Entfernungs-/Richtungsanzeige, aber keine oder nur unregelmäßige Analogtöne
= "Falsch-Positive"

SUCHEN IN STARK GESTÖRTER UMGEBUNG



→ Wenn das LVS eine geringere Suchstreifenbreite angibt, wenden die Anweisungen des Geräts an.

→ ansonsten verringere die Suchstreifenbreite um die Hälfte,

→ im Extremfall wende Mikrosuchstreifenbreite an und suche im Analogtonmodus.

Die UIAA-Arbeitsgruppe für Lawinenverschüttetensuchgeräte hat die überwältigenden und überzeugenden vorläufigen Daten der jüngsten Forschung ausgewertet. Diese Empfehlungen wurden von mehreren Organisationen, Verbänden, führenden Experten und allen Herstellern von Lawinenverschütteten-Suchgeräten überprüft und vereinbart. Weitere Forschungen auf dem Gebiet der elektromagnetischen Störungen sind angebracht. Folge dem aktuellen Stand der Forschung und halte deine persönliche Ausrüstung up to date.

<https://www.theuiaa.org/safety/>